

Alkoholisierte Fußgänger: Nicht nur Alkohol am Steuer ist im Straßenverkehr gefährlich!

Adventszeit ist Christkindlmarktzeit. Doch auch wer zu Fuß nach Hause läuft, sollte nicht zu tief in das Punschhäferl schauen, denn Alkohol ist im Straßenverkehr nicht nur am Steuer gefährlich: Im Dezember passieren die meisten Verkehrsunfälle mit alkoholisierten Fußgängern in Österreich.

Wien, 2. Dezember 2016. Beinahe jeder Österreicher besucht vor Weihnachten zumindest einmal einen Weihnachtsmarkt und konsumiert dabei auch Heißgetränke. Gerade der Punsch oder der Glühwein gilt hier als Lieblingsgetränk der Österreicher. Gefährlich wird es zumeist am Heimweg, denn nicht nur Alkohol am Steuer ist im Straßenverkehr gefährlich: „Auch alkoholisierte Fußgänger können ihr eigenes Leben und das anderer Verkehrsteilnehmer gefährden. Wer zu viel getrunken hat, kann sich schlechter orientieren, wird risikobereiter und unvorsichtiger. So kann es vorkommen, dass betrunkene Fußgänger im falschen Moment auf die Straße treten oder sich an einer gefährlichen Stelle z. B. im Dunkeln hinter einer Kurve aufhalten. Der Anteil an Personen, die alkoholisiert Verkehrsunfälle verursachen, liegt im Dezember bei Fußgängern bei 6,6 Prozent (Durchschnittswert 2012 – 2015)“, erläutert **Dr. Armin Kaltenegger, Leiter des Bereiches Recht & Normen im KFV**. „Feste Promillegrenzen gibt es für Fußgänger nicht, aber in Einzelfällen kann die Polizei die Fahreignung anzweifeln und den Führerschein entziehen.“

Selbstüberschätzung und erhöhte Risikobereitschaft

Schon in geringen Mengen verändert Alkohol das Reaktions- und Wahrnehmungsvermögen. Die Risikobereitschaft steigt. Mit jedem Zehntel Promille steigt das Unfallrisiko deutlich – bei 0,5 Promille ist die Unfallgefahr bereits doppelt so hoch wie im nüchternen Zustand. Bei 0,8 Promille Alkohol im Blut steigt sie auf das Fünffache und bei 1,2 Promille ist die Gefahr eines Unfalles bereits 12 Mal höher als bei Straßenverkehrsteilnehmern.

Im Jahr 2015 ereigneten sich österreichweit 2.226 Alkoholunfälle mit 2.834 Verletzten und 27 Todesopfern. Insgesamt ereigneten sich in den letzten sechs Jahren (2010 – 2015) in

Österreich 13.946 Alkoholunfälle. Das bedeutet, dass sechs Prozent aller Unfälle durch alkoholisierte Lenker oder Fußgänger verursacht wurden.

Rückfragehinweis:

Pressestelle KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit)

Tel.: 05-77077-1919, E-Mail: pr@kfv.at, www.kfv.at